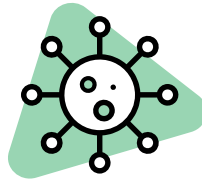


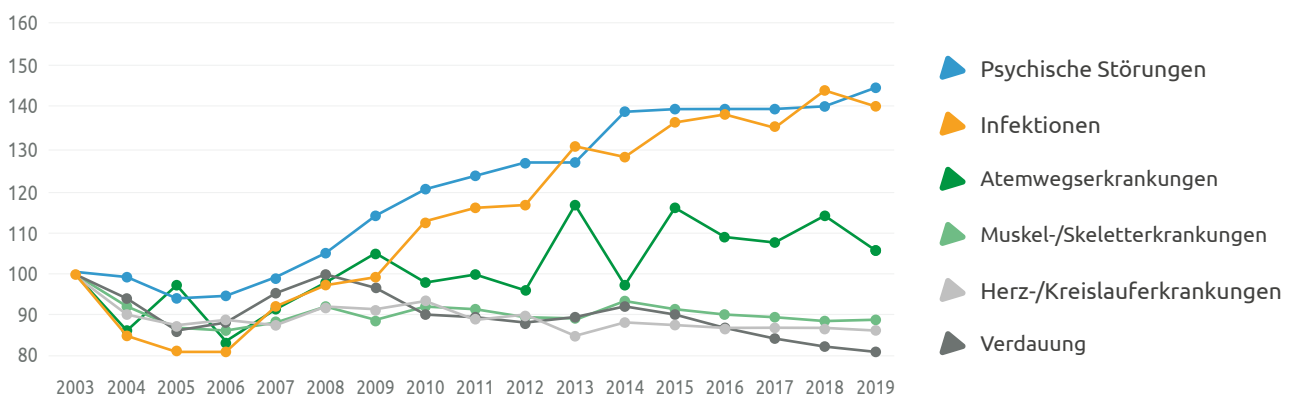
Infektionen auf dem Vormarsch



Grafik des Monats April 2020

Seit über 10 Jahren ist ein Anstieg bei den Infektionskrankheiten zu beobachten. Im gleichen Zeitraum hat sich die Fallzahl anderer Erkrankungsarten (Muskulatur und Skelettsystem, Verdauungsorgane, Herz) kaum verändert. Eine starke Zunahme ist einzig im Bereich der psychischen Erkrankungen und der Infektionen festzustellen.

Veränderung der AU-Fälle (2003=100)



Einer der wichtigsten Gründe für den Aufwärtstrend von Infektionskrankheiten ist die Resistenzentwicklung gegen Antibiotika. Als ganz wesentliche Ursache für die Entstehung dieser Resistenzen wird der hohe Einsatz von Antibiotika in der Humanmedizin, Veterinärmedizin und Tierzucht gesehen. Die resistenten Bakterien, die dadurch bei Menschen und Tieren entstehen, gelangen über Kot bzw. Stuhl und auch über Fleisch in die Umwelt, verbreiten sich und verursachen in der Folge bei anderen Individuen bakterielle Infektionen, die nur noch schwer therapierbar sind.

Darüber hinaus geht die Globalisierung mit einer extremen Zunahme der Mobilität einher, so dass sich Erreger schnell und weltweit ausbreiten können. Auf der ganzen Welt steigt der Anteil derjenigen Menschen, die in großen Ballungsgebieten leben. Mehr Personen nutzen den öffentlichen Nahverkehr, die Bevölkerungsdichte auf gleichbleibendem Raum nimmt zu. Diese Faktoren tragen dazu bei, dass sich Krankheitserreger weiterentwickeln und stärker verbreiten können.

Hier die häufigsten Infektionskrankheiten, die 2019 bei den Versicherten der AOK Rheinland/Hamburg zu Arbeitsunfähigkeiten führten:

ICD	Krankheit	AU-Fälle je 100 VJ
A09	Diarrhoe und Gastroenteritis	12,33
A08	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen	1,64
J12-18	Pneumonie	0,69
B02	Herpes Zoster	0,33
A46	Wundrose	0,24
A04	Sonstige bakterielle Darminfektion	0,18
J09-10	Influenza	0,10
B15-19	Hepatitis (A+B)	0,08
B07	Viruswarze	0,07
B08	Infektionen der (Schleim)-Haut	0,06
A02	Salmonellen	0,03
A15	Tuberkulose	0,03
B20-24	HIV	0,03

Wir möchten Sie gerade jetzt mit unserer Expertise unterstützen und Ihnen in der Krise helfen, die Gesundheit Ihrer Mitarbeiter zu stärken. Deshalb haben wir neue digitale Angebote für Sie entwickelt – für Büro, Homeoffice oder unterwegs, per Telefon, Video oder online. Sprechen Sie uns an!